S T A D T N O R D E N

Sitzungsvorlage

Beschluss-Nr:	Status	Datum	Wahlperiode
0521/2023/2.2	öffentlich	21.02.2023	2021 - 2026

Tagesordnungspunkt:

Aktionsgemeinschaft Ferienprogramm

Beratungsfolge:

08.03.2023	Jugend-, Bildungs-, Sozial- und Sportausschuss	öffentlich

Sachbearbeitung/Produktverantwortlich:	Organisationseinheit:
de Vries, 2.2; Kirsten, Gleichstellungsbeauftragte	Jugend, Schule, Sport und Kultur

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss nimmt Kenntnis.

Finanzen

Finanzielle Auswirkungen	Ja	☐	Betrag: _____ €
	Nein	☒	
Hh-Mittel stehen im Haushaltsjahr 2023 zur Verfügung	Ja	☒	Haushaltsstelle: _____
	Nein	☐	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
Folgejahre	Ja	☐	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
	Nein	☐	
Folgekosten	Ja	☒	(s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
	Nein	☐	
Hat diese Entscheidung konsolidierende Wirkung für den Haushalt?	Ja	☐	(welche? s. ges. Erläuterung in der Sach- und Rechtslage)
	Nein	☒	

Personal

Personelle Auswirkungen	Ja	☐	_____ (s. ggfls. auch Erläuterungen in der Sach-und Rechtslage)
	Nein	☒	

Strategische Ziele

1. Wir positionieren Norden als Wirtschafts- und Tourismusstandort unter Nutzung der vorhandenen Stärken, weil ☐
2. Wir entwickeln die Stadtverwaltung von einem Dienstleister zu einem Impulsgeber für das Gemeinwesen, weil ☐
3. Wir fördern bürgerschaftliches Engagement und Eigenverantwortung für die Entwicklung der Stadt, weil ☐
4. Wir schaffen positive Lebensperspektiven für alle Altersgruppen und sichern die Lebensqualität durch eine gute soziale Infrastruktur und ein bedarfsorientiertes Bildungsangebot für Jung und Alt, weil sh. SiVo ☒
5. Wir bieten und erhalten die Natur- und Kulturlandschaft und sichern diese durch nachhaltige Konzepte, weil ☐
6. Wir stärken Norden als Mittelzentrum, weil ☐
7. Wir unterstützen die Flüchtlingshilfe, weil ☐
8. Wir fördern den Klimaschutz, weil ☐
9. Wir fördern die Teilhabe von Menschen mit Behinderung in allen Bereichen der Stadt Norden, weil ☐

(Bitte ankreuzen, welchen Zielen die vorgeschlagene Maßnahme dient; bei Bedarf ggfls. in der Sach- und Rechtslage gesondert erläutern.)

Was wollen wir mit dieser Entscheidung erreichen? (Kurze Beschreibung des Ziels)

Andere Ziele: ☐

Sach- und Rechtslage:
Seit 2010 Jahren erarbeitet die Aktionsgemeinschaft „Ferienprogramm“ ein Kinderferienprogramm für die Oster-, Sommer- und Herbstferien. Vorher bestand auch ein Ferienangebot, allerdings deckte dieses Angebot nicht alle Ferien ab. Das von der Aktionsgemeinschaft erstellte Ferienprogramm besteht aus verlässlichen Betreuungsangeboten sowie Einzelangebote.

In den letzten 13 Jahren hat die Anzahl der verlässlichen und auch der Einzelangebote deutlich erhöht. Auch die Zahl der teilnehmenden Kinder ist deutlich gestiegen.

Nachfolgend wird die Entwicklung in einer Tabelle dargestellt:

Jahr	Anzahl der verl. Angebote	Anzahl der Kinder	Anzahl der Einzel-angebote	Anzahl der Kindern in den Einzelangeboten
2009	8	158	38	412
2010	12	196	60	823
2011	15	200	45	548
2012	14	206	43	563
2013	15	199	42	563
2014	19	261	53	774
2015	18	252	52	597
2016	19	267	64	863
2017	19	249	67	1.056
2018	22	292	68	926
2019	23	315	*	*
2020	17	189	*	*
2021	27	306	*	*
2022	31	358	*	*

*) Für diese Jahre lagen der Verwaltung keine Zahlen vor.

Pandemiebegingt konnte im Jahr 2020 nur ein eingeschränktes Angebot unterbreitet werden.

Für das Jahr 2023 sind 31 verlässliche Angebote vorhanden. Die Planung der Einzelangebote ist noch nicht abgeschlossen. Die zunehmende Zahl der teilnehmenden Kinder zeigt die Attraktivität und die Akzeptanz des Angebots.

Programmheft:
Die städt. Gleichstellungsbeauftragte Elke Kirsten hat in den vergangenen Jahren mehrfach das Ferienprogramm in der Sitzung des Ausschusses für Jugend, Bildung, Soziales und Sport vorgestellt und dabei auf die vielfältigen Angebote im Programmheft verwiesen.

Bis zum Jahr 2022 wurden die Programmhefte durch Werbeanzeigen finanziert. Das Einwerben von Anzeigen gestaltete sich auch vor dem Hintergrund der Corona-Pandemie und den damit zusammenhängenden wirtschaftlichen Folgen für die werbenden Unternehmen zunehmend schwierig. Daher wurden zur Reduktion der Druck- und Erstellungskosten die Druckauflage reduziert und die Texte im Heft gekürzt. Zusätzlich wurden die Kosten für die Erstellung des Programmhefts bei der Kalkulation berücksichtigt und der städt. Zuschuss entsprechend erhöht. Auf die Sitzungsvorlage 0052/2021/2.2 wird insofern verwiesen.

Neben der Druckversion kann das Ferienangebot über die Internetseite der Kreisvolkshochschule Norden angesehen und auch „gebucht“ werden. Kreisvolkshochschule Norden: Ferienprogramm (vhs-norden.de).

Weiterentwicklung der Angebote
Im Sommer 2022 wurden erstmals auch zwei verlässliche Angebote im Nachmittagsbereich erstellt. Hiervon kam ein Angebot mangels Nachfrage nicht zustande. Die Aktionsgemeinschaft versucht weiterhin Nachmittagsangebote zu erstellen.

Ganztagsangebote wurden von den Eltern bisher nicht angefragt.

Weiterhin wird ein Ferienangebot für angehende Schulkinder erstellt, weil diese Kinder in der Regel inhaltlich mit den verlässlichen Angeboten überfordert sind. Damit wird dem Umstand Rechnung getragen, dass für diese Kinder die Zeit in der KiTas mit Ferienbeginn (Ende des KiTa-Jahres) endet und daher in der Regel keine Ferienbetreuung in der KiTa mehr erfolgt.

Norder Pass:
Teilnehmende Kinder entrichten für verlässliche Angebote einen Beitrag in Höhe von 60,00 EUR / Woche. Familien, die im Bezug von Sozialleistungen zur Sicherung des Lebensunterhalts stehen, haben die Möglichkeit den Norder Pass zu erhalten und dadurch den Beitrag zu begleichen.

Aktuell wird geprüft, ob eine Ausweitung des anspruchsberechtigten Personenkreises für den Norder Pass auf Personen ohne Sozialleistungsbezug zur Sicherung des Lebensunterhals ausgeweitet werden kann.